

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 49.

Dresden, am 1. Mai

1902.

Neunundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. Mai 1902, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 690. — Bericht der vierten Deputation über die Petition des Verbandes der Hausbesitzervereine Leipzigs, eine Abänderung von § 15 Ziffer 3 und 4 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betr., mit Anschließerkklärungen des Allgemeinen Hausbesitzervereins zu Chemnitz, der Haus- und Grundstücksbesitzervereine zu Dresden-Maußlich, Plauen i. B., Radebeul und Stötteritz, des Grund- und Hausbesitzervereins zu Wahren und der Hausbesitzervereine zu Bauhen, Pirna, Radeberg, Siegmars, Schönefeld, Burgstädt und Lugau. (Drucksache Nr. 148.) — Bericht der vierten Deputation über die Petition des Bahnhofsbuchhändlers Werner in Chemnitz und Genossen, den Zeitungs- und Buchhandel auf den Bahnhöfen an Sonn- und Festtagen betr. (Drucksache Nr. 147.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Eisenbahninvaliden Ernst Heinrich Herrmann in Roßwein um Erhöhung seiner Unfallrente betr. (Drucksache Nr. 141.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Gemeinderathes zu Posta um Wiederfreigabe des uralten Nothweges durch die Copitzer Weinberge betr. (Drucksache Nr. 142.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh.

I. K. (2. Abonnement.)

Rath Merz, Geh. Finanzrath von Seydewitz und Oberfinanzrath Just.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Vizepräsident von Beschwitz, Herr Oberhofprediger Dr. Ackermann und Herr Domkapitular Buschanski wegen dringender Geschäfte.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Dr. Sahrer von Sahr.

(Nr. 690.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer, betr. Schlußberatung über Kap. 42, 43, 47, 50, 55, 56, 56a, 60, 61 und 62 des Etats für 1902/03, Departement des Innern betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

Es folgt nun Punkt 2 der Tagesordnung: „Bericht der vierten Deputation über die Petition des Verbandes der Hausbesitzervereine Leipzigs, eine Abänderung von § 15 Ziffer 3 und 4 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend, mit Anschließerkklärungen des Allgemeinen Hausbesitzervereins zu Chemnitz, der Haus- und Grundstücksbesitzervereine zu Dresden-Maußlich, Plauen i. B., Radebeul und Stötteritz, des Grund- und Hausbesitzervereins zu Wahren und der Hausbesitzervereine zu Bauhen, Pirna, Radeberg, Siegmars, Schönefeld, Burgstädt und Lugau.“ (Drucksache Nr. 148.)

Berichterstatter ist Herr Oberbürgermeister Dr. Raebler.

Berichterstatter Oberbürgermeister Dr. Raebler: Meine hochgeehrten Herren! Im Namen der vierten Deputation des hohen Hauses habe ich Bericht zu erstatten über die Petition des Verbandes der Hausbesitzervereine Leipzigs, eine Abänderung von § 15